Stand: 10.11.2025 02:13:29

Vorgangsmappe für die Drucksache 17/396

"Bahnbetrieb auf den Strecken München - Salzburg und München - Kufstein durch die Veolia Verkehr GmbH"

Vorgangsverlauf:

- 1. Initiativdrucksache 17/396 vom 17.01.2014
- 2. Beschlussempfehlung mit Bericht 17/521 des WI vom 30.01.2014
- 3. Plenarprotokoll Nr. 11 vom 13.02.2014



Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

17.01.2014 Drucksache 17/396

Antrag

der Abgeordneten Klaus Steiner, Erwin Huber, Eberhard Rotter, Jürgen Baumgärtner, Dr. Otmar Bernhard, Markus Blume, Klaus Holetschek, Sandro Kirchner, Walter Nussel, Ulrike Scharf, Dr. Harald Schwartz CSU

Bahnbetrieb auf den Strecken München – Salzburg und München – Kufstein durch die Veolia Verkehr GmbH

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, über Betrieb, Bedienung und Qualität des Regionalverkehrs auf den Strecken München – Salzburg und München – Kufstein zu berichten.

Insbesondere soll darauf eingegangen werden:

- 1. Welche Kriterien waren für die Vergabe an die Veolia auschlaggebend und maßgeblich?
- 2. Welche allgemeinen und speziellen Vorkehrungen gibt es für die Qualitätssicherung und wie werden sie vollzogen?
- 3. Bereits Monate vor dem Betriebsstart gab es Hinweise, dass die Veolia nicht wie vereinbart den Betrieb aufnehmen kann. Was wurde in dieser Zeit von der Bayerischen Eisenbahngesellschaft und vom Auftragnehmer unternommen, um dies zu vermeiden?
- 4. Nach Aussagen zahlreicher Pendler erreichen die von der Veolia angebotenen "Flirt" Garnituren nicht den Standard der bisher von der Deutschen Bahn angebotenen Doppelstockwagen. Dies betrifft besonders das Platzangebot. Wie wird diese Qualitätsreduzierung begründet?
- 5. Wann ist mit einem vertragsgemäßen Angebot auf diesen Strecken zu rechnen?

Begründung:

Nach der Aufnahme des Bahnbetriebs auf der Stecke München – Kufstein, München – Salzburg am 15. Dezember durch die Veolia GmbH bzw. Bayerische Oberlandbahn (BOB) kam es in allen Bereichen, die für einen reibungslosen und kundenfreundlichen Bahnbetrieb maßgeblich sind, zu massiven Beeinträchtigungen. Die auftretenden Probleme gehen weit über das hinaus, was bei der Neuaufnahme eines derartigen Betriebs an Startschwierigkeiten vertretbar und üblich ist.

Die anhaltenden Beeinträchtigungen lassen auf massive Versäumnisse bei der Vorbereitung der Übernahme des Streckenbetriebs schließen. Von Seiten der Bahngesellschaft wird auf Anfangsprobleme verwiesen und Zugausfälle mit bisher nicht gelieferten Zuggarnituren sowie verspäteten Genehmigungen begründet. Nicht funktionierende Fahrkartenautomaten, fehlende Informationen bei Zugausfällen durch das Zugpersonal und völlig ausfallende Züge können nicht hingenommen werden. Die Ursachen, Folgen für die Kunden und die BEG sind zu erkunden.

Das Platzangebot in den neuen "Flirt" Garnituren ist gegenüber den Doppelstockwagen der Deutschen Bahn reduziert. Dies betrifft insbesondere die Erste Klasse. Gerade für Pendler, die länger als eine Stunde unterwegs sind und für den Tourismusverkehr auf den genannten Strecken, ist dies eine deutliche Verschlechterung.



Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

30.01.2014 Drucksache $17/\overline{521}$

Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

Antrag der Abgeordneten Klaus Steiner, Erwin Huber, Eberhard Rotter u.a. CSU Drs. 17/396

Bahnbetrieb auf den Strecken München - Salzburg und München - Kufstein durch die Veolia Verkehr GmbH

I. Beschlussempfehlung:

Der Antrag wird für erledigt erklärt.

Berichterstatter: **Eberhard Rotter**Mitberichterstatter: **Markus Ganserer**

II. Bericht:

- Der Antrag wurde dem Ausschuss für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
- 2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 6. Sitzung am 30. Januar 2014 beraten und aufgrund des in der Sitzung gegebenen Berichts für erledigt erklärt.

Erwin Huber Vorsitzender

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Präsidentin Barbara Stamm

1

Präsidentin Barbara Stamm: Vor der Mittagspause rufe ich noch Tagesordnungspunkt 3 auf:

Abstimmung

über Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 1)

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Ihnen vorliegende Liste.

(Siehe Anlage 1)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. dem jeweiligen Abstimmungsverhalten seiner Fraktion entsprechend der aufgelegten Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Danke schön. Gegenstimmen bitte ich anzuzeigen. – Keine. Stimmenthaltungen? – Auch keine. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

Den Antrag der GRÜNEN, "Honig vor Verunreinigung mit Genpollen schützen!", sollten wir nach der Mittagspause aufrufen. Sind Sie damit einverstanden, oder besteht der Wunsch, dass ich diesen Tagesordnungspunkt noch vor der Mittagspause aufrufe? – Sie sind damit einverstanden. Dann machen wir jetzt die vorgesehene Mittagspause eine Viertelstunde früher. Ich bitte Sie, um 13.15 Uhr wieder rechtzeitig im Plenarsaal zu sein.

(Unterbrechung von 12.24 bis 13.18 Uhr)

Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Anträge zu Grunde gelegt wurden gem. § 59 Absatz 7 (Tagesordnungspunkt 3)

Es bedeuten:	
(E)	einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
()	7. atime many management all larger and a Association and the Company of

(G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
(ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder

Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss

(A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder

Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss

(Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

 Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Thomas Gehring u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
 Sicheren Zugang für Schutzsuchende nach Europa schaffen – Flüchtlingsdramen stoppen!
 Drs. 17/21, 17/623 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	ENTH	Z

 Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Thomas Gehring u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Misshandlung von Kindern in der Sekte "Zwölf Stämme" Drs. 17/55, 17/514 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

3.	Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Thomas Gehring u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Abschiebehaft in Bayern – rechtswidrigen Zustand umgehend beenden! Drs. 17/57, 17/615 (A)			
	Votum des federführe Verfassung, Recht un		ùr	
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A	Z	ENTH	Z
4.	Antrag der Abgeordne Martin Stümpfig u.a. u Stilllegung von Grundl Drs. 17/99, 17/502 (A)	nd Fraktion (BÜNDN astkraftwerken in De	IS 90/DIE GRÜNEN)	
	Votum des federführe Wirtschaft und Medier			und Technologie
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A		Z	团
5.	Antrag der Abgeordne Günther Felbinger u.a Datenhandel mit der E Drs. 17/100, 17/616 (B	. und Fraktion (FREII Debeka: Verbindunge	E WÄHLER)	hörden aufklären!
	Votum des federführe Fragen des öffentliche		ùr	
	csu	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
		Z		Z
6.	Antrag der Abgeordne Dr. Florian Herrmann Flüchtlingskatastrophe das Handwerk legen! Drs. 17/103, 17/624 (0	u.a. CSU en in Europa verhinde		
	Votum des federführe Bundes- und Europaa			gen
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
		A	ENTH	A

zur 11. Vollsitzung am 13. Februar 2014

 Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Ulrich Leiner u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Bericht zur Reform des Unterbringungsgesetzes / Psychisch-Kranken-Hilfe-Gesetz (PsychKHG) Drs. 17/114, 17/609 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Markus Ganserer u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
 Betriebsstart von SPNV-Wettbewerbsprojekten im Dezember 2013 Drs. 17/375, 17/515

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

der den Antrag für erledigt erklärt hat

 Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Thorsten Glauber u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
 Bericht über die Probleme bei der Werdenfelsbahn Drs. 17/395, 17/520

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

der den Antrag für erledigt erklärt hat

 Antrag der Abgeordneten Klaus Steiner, Erwin Huber, Eberhard Rotter u.a. CSU Bahnbetrieb auf den Strecken München - Salzburg und München - Kufstein durch die Veolia Verkehr GmbH Drs. 17/396, 17/521

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

der den Antrag für erledigt erklärt hat